



© by IPA 1974

ipa BERLIN



INFORMATIONEN DER IPA-LANDESGRUPPE BERLIN

4/2011

IPA Berlin im Internet

- schauen Sie doch einfach mal rein!



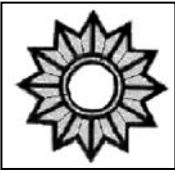
- Mehr Bilder zu den Beiträgen dieses Heftes, meist in Farbe,
- die letzten vier Ausgaben von „ipa Berlin“,
- alle bisherigen zehn Hefte des Berliner IPA-Forums,
- den stets aktualisierten Veranstaltungskalender der Landesgruppe Berlin und ihrer Verbindungsstellen,
- Hinweise auf IPA-Reisen und Studienfahrten
- und viele Links auf andere IPA-Seiten immer unter

www.ipa-berlin.net

Inhalt

Titelbild	Wasserwerfer 10.000 (WaWe 10)	Seite
Polizei heute und damals	Einsatzfahrzeuge in der Berliner Polizei	4
Landesgruppe Berlin	Weihnachtsgruß · Der 9. Nationale Kongress · Was ändert sich? · Wie wäre es mit einem Seminar im IBZ? · Ein Jahresrückblick · Wir trauern	5 - 10
Vbst Berlin-Mitte	Eine Gruppe ist immer stärker als der Einzelne	11
Vbst Berlin-Nord	Traurig · Neujahrsfrühschoppen · Jahreshauptversammlung	12 - 13
Vbst Berlin-Ost	Wir waren in Slowenien und Kroatien	14 - 17
Vbst Berlin-Süd	Zum Jahresende · Gäste aus Norwegen · Grillfest auf der Ponderosa · Jahreshauptversammlung mit Wahlen	18 - 20
Vbst Berlin-West	Schnelle Hilfe - leider ohne Happy-End · Neujahrsempfang · Eisbeinessen · Dia-Abend Bangkok · Ein Wunsch von mir · Jahreshauptversammlung	21 - 24
IPA-Kalender	Veranstaltungen von Januar · Februar · März 2012	25 - 26
Was bietet die IPA in Berlin?	Ausflüge , Kurzreisen · Doppelkopf · Frühschoppen · Mitgliedertreffen · Reisen · Tanz · Winterwanderung	26
IBZ-Gimborn	Wochenseminare 2012	27 - 30
Wir gratulieren	Geburtstagskinder Oktober - Dezember 2012	31 - 32
Der Schlusspunkt	39. IEC-Konferenz in Potsdam	32
Sonstiges	Impressum · Änderungsmeldung	33 - 34

Redaktionsschluss für Heft 1/2012 ist am 10. Januar 2012



POLIZEI HEUTE UND DAMALS

Polizeifahrzeuge

Zum Titelbild:

Wasserwerfer WaWe 10

Was für ein Koloss! Der neue Wasserwerfer der Berliner Polizei ist riesig und dieses Kraftpaket stellt alle bisherigen Wasserwerfer in den Schatten. Doch wer erinnert sich schon daran, wie es begann?

Für polizeiliche Zwecke wurde das Wasser als Einsatzmittel erst recht spät entdeckt. Angefangen hat alles mit Schläuchen und Spritzen der Feuerwehr, die bei der Brandbekämpfung schon mal gegen aufdringliche Schaulustige oder Plünderer eingesetzt wurden. Der erste Wasserwerfer tauchte in Deutschland Anfang der 30er Jahre auf und wurde zur Durchsetzung von Demonstrationsverboten eingesetzt. Bis in die 60er Jahre spielten aber die Wasserwerfer im polizeilichen Alltag keine große Rolle.

Erst mit Beginn der 68er-Bewegung und dem Auftreten von großen Störgruppen und immer wieder gewalttätigen Demonstrationen und Versammlungen wurden Wasserwerfer in allen Polizeien der Länder und vom Bundesgrenzschutz flächendeckend angeschafft und eingesetzt. Zum Einsatz kamen in den westlichen Bundesländern und Westberlin Fahrzeuge vom Typ ÖB 3 von Magirus Deutz, LPK 1413/LPS 338/22 von Daimler Benz, WaWe 64 und 69 sowie WaWe 4000, alle von Mercedes, die durch Weiterentwicklungen durch den WaWe 6000 und ab den 80er Jahren durch den WaWe 9000 von Mercedes-Benz abgelöst wurden.

Im Osten Deutschlands kamen Wasserwerfer des Typs SK-2 (SK steht für Straßenkampfwagen), ein Wasserwerfer auf der Basis des DDR-LKW G5 und später ein WaWe des Typs Hydromil, welcher auf der Basis des polnischen LKW Star 29 aufgebaut war, zum Einsatz.

Auch wenn der Einsatz von Wasserwerfern hinsichtlich der Verhältnismäßigkeit und Verletzungsgefahr vereinzelt in Frage gestellt wird, ist er als Einsatzmittel der Polizei zur Räumung insbesondere von Straßen, Plätzen und sonstigen Geländeteilen, zur Sicherung polizeilicher Absperrungen und zum Schutz von Gebäuden, Anlagen, Einrichtungen usw. bestens geeignet. Auch zur Brandbekämpfung bei polizeilichen Einsätzen wie Barrikadenbränden sowie zur Unterstützung der Feuerwehr oder zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung bei Katastrophen kann er herangezogen werden.

Mit einem 400 PS starken Antrieb und 10.000 Litertank kann der WaWe 10 3.300 Liter Wasser aus drei Hohlstrahlrohren in der Minute „verschießen“ oder einen Wasserschild aufbauen. Mit 10 m Länge, Klimaanlage, Digitalfunk, Kameras und Mikrofonen sowie einer Festplatte (die den Einsatz aufzeichnet), Außenlautsprechern, einwurfsichere Scheiben und verstärktem glatten Aufbau, der sich nicht mehr erklettern lässt, bietet er den fünf Besatzungsmitgliedern mehr Sicherheit.

[zurück](#)

TL

International Police Association (IPA)

Deutsche Sektion e.V. · Landesgruppe Berlin

c./o. Günter Grätz, Malchiner Straße 123, 12359 Berlin

Internet: www.ipa-berlin.net



Leiter:
Günter Grätz
lg-leiter@
ipa-berlin.net

Sekretär:
Torsten Iffländer
lg-1.sekretaer@ipa-
berlin.net

Sekretär:
Hans-J. Tilgner
lg-2.sekretaer@ipa-berlin.net

Schatzmeister:
Peter Kadler
lg-schatzmeister@ipa-
berlin.net

Ein frohes Weihnachtsfest



**und ein gesundes, glückliches
neues Jahr**

2012

**wünschen den Lesern unserer Zeitschrift,
allen IPA-Freunden und ihren Angehörigen
in nah und fern,
die**

IPA-Landesgruppe Berlin

[zurück](#)

Der 19. Nationale Kongress

Am Donnerstag, dem 29. September 2011, fand in der St. Petri-Kirche in Lübeck ein ökumenischer Gottesdienst statt und daran anschließend wurde durch Präsident Udo Göckeritz der 19. Nationale Kongress der Deutschen Sektion eröffnet.

Am Freitag, dem 30. September 2011, begann um 09.00 Uhr in der Kongresshalle von Lübeck die erste Kongresssitzung.

Nach der Wahl der Versammlungsleitung folgten die Berichte der Mitglieder des GBV, des Geschäftsführenden Bundesvorstandes. Hierbei wurde mitgeteilt, dass bei der ICE-Konferenz in Bukarest die Deutsche Sektion den Zuschlag für die Ausrichtung der 39. ICE-Konferenz 2014 erhalten hat. Diese soll in Potsdam im Hotel des Sportzentrums am Schwielowsee stattfinden.

Nach dem Bericht von Präsident Udo Göckeritz wurde er mit stehendem Applaus von den Delegierten verabschiedet.

Nach den Berichten des GBV erfolgte die Aussprache, der sich die Behandlung der Anträge anschloss. Nach diesem Tagespunkt wurde der Kongress unterbrochen und am Sonnabend mit der Entlastung des Vorstandes und den Wahlen fortgesetzt.

Als Präsident wurde nur ein Kandidat vorgeschlagen, somit wurde der bisherige Vizepräsident Horst Bichl mit 133 Ja-Stimmen zum neuen Präsidenten der Deutschen Sektion gewählt.

Da ein neuer Vizepräsident gewählt werden musste, stellten sich Hans Schmidt, LG Sachsen, Oliver Hoffmann,

Web-Master der DS und Hans Schuba, beide LG NRW, zur Wahl. Gewählt wurde Oliver Hoffmann.

Weitere Veränderungen innerhalb des GBV erfolgten nicht, die bisherigen GBV-Mitglieder wurden wiedergewählt. Es wurde beschlossen, den Sitz der Deutschen Sektion weiter in Bexbach zu belassen.

Die Landesgruppe Sachsen bewarb sich um die Ausrichtung des 20. Nationalen Kongresses in Sachsen und informierte über ihre Pläne und Vorstellungen. Die Bewerbung wurde einstimmig angenommen, sodass der 20. Nationale Kongress 2014 in der Messestadt Leipzig stattfindet.

Der 19. Nationale Kongress verlief harmonisch und ohne kontroverse Debatten. Bei den Anträgen wurde deutlich, dass die Mehrzahl der Delegierten dem Kurs des GBV folgte, was sich nicht zuletzt auch durch die erneute Wahl aller kandidierenden GBV-Mitglieder bestätigte.

Ich möchte auch im Namen unserer Landesgruppe den gewählten IPA-Freunden zur Wahl gratulieren und ihnen viel Erfolg bei ihrer Arbeit für die Deutsche Sektion wünschen. Dies gilt insbesondere für den neu gewählten Präsidenten unserer Sektion – aber Horst Bichl ist ein erfahrener IPA-Freund mit Erfahrung im Bundesvorstand, der bei seiner Kandidatur wusste, was ihn erwartet – und was auch von ihm erwartet wird.

Danken möchte ich auf diesem Wege auch der LG Schleswig-Holstein und der Vbst Lübeck für die gute Ausgestaltung des Kongresses und des Rahmenprogramms. Die Lübecker

waren gute Gastgeber und die Landesgruppe Schleswig-Holstein hat nach Holm 1981 auch den Nationalen

Kongress 2011 gut über die Runden gebracht.

Günter Grätz

Leiter der Landesgruppe

[zurück](#)

Was ändert sich?

Änderungen der Satzung oder von Regelwerken interessieren die IPA-Mitglieder meist nur dann, wenn sie selbst davon direkt betroffen sind. So gesehen, könnten die nachstehenden Ausführungen von den meisten Lesern unbeachtet bleiben.

Die einzige in Lübeck beschlossene Satzungsänderung betraf den Artikel 27 (Mitgliedschaft). Der Bundesvorstand hatte § 12 der Geschäftsordnung, der die Ehrungen in der Deutschen Sektion regelt, zwischenzeitlich so geändert, dass nicht nur der Bundesvorstand, sondern auch Landesgruppen und Verbindungsstellen eine Ehrenmitgliedschaft verleihen können. Um die Satzung an diese Regelung anzupassen, beantragte der GBV die nachstehend *kursiv* gesetzten Änderungen im Artikel 27.1 und 3:

1. Es gibt folgende Arten der Mitgliedschaft
 - a) die ordentliche Mitgliedschaft,
 - b) die Ehrenmitgliedschaft *der IPA-Deutsche Sektion e.V.*,
 - c) die außerordentliche Mitgliedschaft,
 - d) die assoziierte Mitgliedschaft.
3. Die Ehrenmitgliedschaft der *IPA-Deutsche Sektion e.V.* kann auf Antrag des Geschäftsführenden Bundesvorstandes oder einer Landesgruppe durch den Bundesvorstand an Mitglieder verliehen werden, die sich um *die Deutsche Sektion* besondere Verdienste erworben haben und die

Voraussetzungen des Absatzes 2 erfüllen.

Die Landesgruppe Niedersachsen beantragte, Artikel 27, 1 b so zu fassen:

- b) *die Ehrenmitgliedschaften der IPA-Deutsche Sektion, der IPA-Landesgruppen und der IPA-Verbindungsstellen,*

Der GBV-Antrag wurde angenommen und danach auch der Antrag der LG-Niedersachsen. Damit ist klargestellt, dass alle Ehrenmitglieder den gleichen Status haben. Da Artikel 31 der Satzung festlegt, dass die Ehrenmitgliedschaft von der Beitragspflicht befreit, dürften noch weitere Regelungen notwendig werden, insbesondere dann, wenn ein von einer Verbindungsstelle oder Landesgruppe durch die Ehrenmitgliedschaft geehrtes Mitglied zu einer anderen Vbst oder LG wechselt.

Beschlossen wurde auch eine Änderung der Versammlungsordnung. Hier wurde in § 3.2 das Wort „eröffnet“ gestrichen. Da der Versammlungsleiter von der Versammlung erst gewählt werden muss, kann er sie nicht schon eröffnen. Eine logische Änderung – auch wenn es mit der alten Fassung bisher wohl auch kaum Probleme gegeben hat und die stammt immerhin noch aus den Anfangsjahren unserer Sektion.

Bei der Bereinigung des § 3 der Versammlungsordnung hätte man noch einen Schritt weitergehen sollen. Nach der jetzigen Fassung des § 3.1 muss bei

jeder Versammlung ein Versammlungsleiter gewählt werden, also auch bei den Mitgliederversammlungen gemäß Artikel 22 der Satzung. Das sind, wenn wir unsere IPA-Abende schon hiervon ausnehmen, jedoch unbestritten die jährlichen Jahreshauptversammlungen. Die eröffnet, leitet und schließt in der Regel der Leiter der Verbindungsstelle, ohne hierzu besonders zum Versammlungsleiter gewählt zu sein – seit undenklichen Zeiten ohne Beanstandungen, doch nicht konform mit der VODS.

In der bereinigten Fassung des § 3.2 VODS heißt es nun: „Der Versammlungsleiter leitet und schließt die Versammlung.“ Das Leiten ergibt sich ja schon aus seiner „Amtsbezeichnung“ und wird in fast allen folgenden §§ der VODS detailliert festgelegt und erläutert. Bleibt nur das „Schließen“ – und wer erinnert sich hierbei nicht schmunzelnd an Delegiertentage, bei denen der langjährige Generalsekretär Dieter Freeseemann die Versammlungsleitung hatte? Wenn er kurz vor Ende des

Delegiertentages dem neu gewählten LG-Leiter das Wort zu einem Dank für die Wahl erteilte und der dann im Überschwang der Gefühle auch gleich für den guten Verlauf der Versammlung dankte und sie schloss, dann rief Dieter ihn zur Ordnung und schloss danach den LDT selbst. Alte Hasen warteten schon darauf und wurden selten enttäuscht – aber Probleme gab es deswegen nie.

Die Anträge unserer Landesgruppe, die wir in Heft 3/2011 erläutert hatten, kamen nicht durch. Damit hatten wir vorher gerechnet und dies auch bereits in dem Beitrag im vorigen Heft anklingen lassen. Es ändert nichts an unserer Auffassung, dass „Gesetzgebungskompetenz“ Sache des Nationalen Kongresses ist und nicht weitgehend auf den Bundesvorstand delegiert werden darf. Auch wenn die Delegierten des 19. Nationalen Kongresses sich diesmal für die Beibehaltung der in Fulda 2008 getroffenen Regelung entschlossen haben, ist die Diskussion nicht abgeschlossen und das Thema noch lange nicht vom Tisch.

[zurück](#)

jk

Wie wäre es mit einem Seminar im IBZ?

In diesem Heft sind die Seminare des nächsten Jahres im IBZ Schloß Gimborn zu finden. Eine Palette interessanter Themen und das in einem Bildungszentrum, das sich die IPA vor mehr als vier Jahrzehnten geschaffen hat.

Wer einmal in Gimborn war, wird schnell zum „Stammgast“, denn das IBZ ist eine Begegnungsstätte mit besonderem Flair. Sucht Euch ein Thema aus und probiert es mal – kaum einer kommt enttäuscht zurück.

Seit vielen Jahren leite ich Seminare im IBZ, meist polizeigeschichtliche oder

mit der IPA verbundene Themen. Für Pensionäre wird der Abstand zum dienstlichen Alltag schnell groß, sodass bei ausgesprochenen Fachthemen das aktuelle Wissen meist nicht mehr vorhanden ist.

Aber Gimborn bietet viel und so werde ich - wenn es die Gesundheit erlaubt - die Leitung des Seminars 30 zum Thema: „Mit Gewalt gegen die Staatsgewalt“ vom 17. bis zum 21. September 2012 übernehmen. Ein Thema, das keinen Polizisten unberührt lässt, nicht zuletzt in unserer Stadt. Das

Seminar wird sicher schnell ausgebucht sein, sodass sich Reklame dafür eigentlich erübrigt. Aber überlegt mal, ob nicht die Teilnahme an diesem Seminar auch für Euch von Interesse ist und nutzt die Gelegenheit zu einem gemeinsamen Aufenthalt in Gimborn. Warum soll nicht mal unsere Landesgruppe bei einem Seminar stark vertreten sein?

Mit Fahrgemeinschaft im Pkw oder mit Gruppenkarte der Bahn sind die Fahrtkosten erträglich.

Meldet Euch bald im IBZ Gimborn an und teilt Eure Anmeldung bitte unserem LGS für Reisen und Veranstaltungen HaJo Tilgner (auch ein IBZ-Fan) oder mir mit. Gimborn und die Atmosphäre dort werden Euch gefallen! Und wem das Thema dieses Seminar nicht zusagt, der sollte sich ein anderes aussuchen – die Auswahl ist ja groß.

[zurück](#)

jk

Ein Jahresrückblick

2011 war ein ereignisreiches Jahr für die Landesgruppe Berlin. Nach dem Landesdelegiertentag Ende 2010 nahm der neue Landesgruppenvorstand seine Arbeit auf und das ging reibungslos, denn zum Teil waren die Aufgaben vorher bereits kommissarisch wahrgenommen worden.

Auch das Problem der Vbst Südost, bei der sich kein Mitglied für eine Vorstandsfunktion fand, war nicht neu – lediglich ihre Auflösung verschob sich aus formalen Gründen noch bis zum Frühjahr 2011. Überrascht wurden wir von der inszenierten Selbstauflösung der Vbst Nordost. Die hatte allerdings auch Vorteile, gab sie doch die Möglichkeit einer ausgeglichenen Neuaufteilung der Verbindungsstellenbereiche.

Als Rene Geppert von seinem Amt als LG-Sekretär zurücktrat, sprang Torsten Iffländer in die Bresche.

Die Mitgliederzahl der Landesgruppe ging zwar nicht erheblich zurück, sank aber unter 1200 und damit hatten wir beim Nationalen Kongress in Lübeck einen Delegierten weniger als bisher.

Der Sozialfonds der IPA-Deutsche Sektion kann in Notlagen wirksam

helfen. Bei zwei Fällen in unserer Landesgruppe hat sich die schnelle und unbürokratische Verfahrensweise des GBV 2011 hervorragend bewährt – Danke!

Die Zusammenarbeit mit dem NVK-Verlag entwickelte sich weiter positiv und unser Info „ipa Berlin“ erschien mit der Redaktion von Thomas Landsberg auch in diesem Jahr regelmäßig mit vier Ausgaben. Ich möchte an dieser Stelle ihm, aber auch allen anderen IPA-Freunden, die uns bei der Vorstandsarbeit unterstützten und uns mit Rat und Tat zur Seite standen, herzlich danken.

Wir haben das Jahr ganz gut über die Runden gebracht und hoffen, dass wir unsere Arbeit auch 2012 erfolgreich fortsetzen können.

Ich wünsche unseren Mitgliedern und ihren Angehörigen ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück, vor allem aber Gesundheit und natürlich viele schöne Stunden mit der IPA.

Günter Grätz

Leiter der Landesgruppe

[zurück](#)

Wir trauern um unsere IPA-Freunde



Manfred Jackisch

November 1926 · Juni 2011
Vbst Berlin-Süd

Gerhard Hoffmann

Januar 1953 · Juli 2011
Vbst Berlin-West

Gerhard Schramm

Mai 1941 · September 2011
Vbst Berlin-Süd

Ivonn Dittrich

März 1967 · September 2011
Vbst Berlin-West

Hans Rademacher

Mai 1927 · September 2011
Vbst Berlin-Mitte

Dieter Hermann

Oktober 1940 · September 2011
Vbst Berlin-Nord

**Die IPA-Landesgruppe Berlin
wird ihnen ein ehrendes Andenken bewahren**

Der Landesgruppenvorstand

[zurück](#)

Verbindungsstelle Berlin-Mitte e.V.

Wilhelmsruher Damm 69, 13439 Berlin

Kontaktraum: IPA-Keller A 26,
Rudolstädter Straße 79, 10713 Berlin-Wilmersdorf

Mitgliedertreffen an jedem dritten Montag im Monat



Leiter:
Günter Damerius

Sekretär:
Hans-J. Urban
mitte-1.sekretaer@
ipa.berlin.net

Sekretär:
Wolfgang Winkelmann

Schatzmeister:
Peter Kadler
mitte-schatzmeister@
ipa-berlin.net

Eine Gruppe ist immer stärker als der Einzelne

Dieser Erkenntnis folgend, wollen unsere Vorstandsmitglieder verschiedene Sehenswürdigkeiten in Berlin in kleinen Gruppen besuchen und besichtigen, denn Wissen ist Macht.

In einer der nächsten Vorstandssitzungen - an der übrigens jeder Vbst-Angehörige als Gast teilnehmen kann - soll dazu ein Programm erarbeitet werden. In einem noch festzulegenden Rhythmus soll dann eine mehr oder weniger berühmte Örtlichkeit besucht werden. Auch Familienmitglieder können daran teilnehmen. Treffpunkt ist jeweils am betreffenden Besichtigungsort.

Für unseren Vorstand ist es wichtig vorher zu wissen, wie viele Personen jeweils teilnehmen wollen, weil bei einigen Besichtigungen nur eine bestimmte Anzahl Teilnehmer zugelassen sind. Die Termine und Örtlichkeiten werden im Veranstaltungskalender im Heft 1/2012 von „ipa Berlin“ veröffentlicht.

Hintergrund dieser Planungen ist, dass ein gemeinsames Erlebnis in kleinen Gruppen intensiver ist, als bei öffentlichen Führungen und Besichtigungen, bei denen man in der hintersten Reihe nicht mehr mitbekommt, was vorn erklärt wird. In einer kleinen Gruppe ist es auch besser möglich, Fragen zu stellen und gleich eine Antwort darauf zu bekommen. Bei regem Interesse wird der Vorstand versuchen, auch Besichtigungen verschiedener behördlicher oder technischer Einrichtungen zu organisieren. Der Vorstand würde sich sehr freuen, im Januar 2012 telefonisch oder auf unserem Montagstreffen zu erfahren, wie groß das Interesse an derartigen Veranstaltungen ist.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr!

Helmut Dembinski

[zurück](#)



Die IPA ist international - wie ihr Motto!

In Polen:

Służyc poprzez przyjaźń

In Portugal:

Servir pela amizade

In Rumänien:

Servicii prin prietenie



Verbindungsstelle Berlin-Nord

Polizei A 12, Am Nordgraben 6, 13437 Berlin
 Kontaktraum: Ruppiner Chaussee 268
 13503 Berlin-Schulzendorf

Mitgliedertreffen an jedem zweiten Montag im Monat

Leiterin:
 Thomas Wendt
 nord-leiter@ipa-berlin.net

Sekretär:
 Torsten Iffländer
 nord-1.sekretaer@ipa-berlin.net

Sekretärin:
 Petra Wendt

Schatzmeisterin:
 z.Zt. nicht besetzt

Traurig

Man macht sich Gedanken und plant, freut sich auf die Veranstaltung und was passiert? Keiner will mitmachen. Aber warum?

Habe ich das falsche Ziel oder den falschen Veranstaltungsort ausgesucht? War der Zeitpunkt schlecht gewählt? War die Werbung nicht gut genug?

Ich zweifele an mir und es stimmt mich traurig. Also sage ich die Herbstwanderung und such unser Herbstvergnügen ab. Schade, auch für die Stammgäste von der Vbst West und unsere Gäste aus Schweden.

Sicherlich, es geht auch anderen so, dass sie Veranstaltungen „mangels Masse“ absagen müssen – aber warum ist das so? Will oder kann keiner mehr

wandern? Sicherlich sind einige IPA-Freunde nicht mehr so gut zu Fuß, aber ist dies wirklich der Grund?

Sind wir übersättigt von Angeboten oder kennen wir schon alles? Und warum sollte man sich nicht einmal wieder mit einigen IPA-Freunden, auch aus anderen Verbindungsstellen, zu einem netten Abend treffen – gutes Essen und schöne Musik inklusive?

Was immer auch die Gründe sind oder waren – für dieses Jahr wurde abgesagt. Aber so schnell lasse ich mich nicht unterkriegen und plane auch für das nächste Jahr etwas. Ich hoffe, dass ich dann mehr Gäste bei den Veranstaltungen begrüßen kann.

[zurück](#)

Petra

Neujahrsfrühschoppen

Wir treffen uns am ersten Sonntag nach Neujahr, also am 8. Januar 2012, ab 10.30 Uhr im Restaurant „Zum Hufeisen“, Zabel-Krüger-Damm 227, 13469 Berlin-Lübars, zum Neujahrsfrühschoppen.

Die Bushaltestellen der Linie A 222 von und zum U-Bahnhof Alt-Tegel befinden sich in unmittelbarer Nähe des Lokals.

Anmeldungen bitte bis spätestens zum 5. Januar 2012 per E-Mail oder Telefon an Familie Wendt.

Spontanbesucher sind natürlich herzlich willkommen, aber es muss etwas vorgeplant werden.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

[zurück](#)

Petra und Thomas Wendt

INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION (IPA)**Deutsche Sektion e.V. · Landesgruppe Berlin
Verbindungsstelle Berlin-Nord**

SCHIRMHERR DER LANDESGRUPPE BERLIN: DER SENATOR FÜR INNERES

Die International Police Association hat beratenden Status beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen und im Europarat



08. November 2011

E I N L A D U N G

zur Jahreshauptversammlung der IPA-Verbindungsstelle Berlin-Nord, am
Freitag, dem 13. April 2011, 19.00 Uhr,
im Kontaktraum der Verbindungsstelle, Ruppiner Chaussee 268, 13503 Berlin

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Ehrungen
4. Tätigkeitsberichte des Geschäftsführenden Vorstandes
 - 4.1 Leiter
 - 4.2 Sekretär für Verwaltung
 - 4.3 Sekretärin für Betreuung, Reisen und Veranstaltungen
 - 4.4 Schatzmeisterin
5. Bericht der Betreuer der IPA-Wohnung
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 4 bis 6
8. Behandlung von Anträgen
9. Verschiedenes
10. Schlusswort

Anträge sind bis zum 20. März 2012 schriftlich mit kurzer Begründung bei dem geschäftsführenden Vorstand der Verbindungsstelle einzureichen. Die Möglichkeit von Initiativ- bzw. Dringlichkeitsanträgen bleibt hiervon unberührt.

Ich hoffe auf zahlreiches Erscheinen und einen guten Verlauf. Bitte gültige IPA-Mitgliedskarte mitbringen. Gäste und Freunde sind herzlich willkommen.

Thomas Wendt
Leiter der Verbindungsstelle

[zurück](#)



Verbindungsstelle Berlin-Ost

PSF 973, 10132 Berlin

Internet: www.ipa-berlin-ost.de

Kontaktraum: A 62, Haus 4, Raum 163-165

Cecilienstr. 92, 12683 Berlin

Kontaktabend an jedem dritten Donnerstag des Monats

Leiter:

Wolfgang Herrmann

ost-leiter@ipa-berlin.net

Sekretär:

Uwe Wöllner

ost-1.sekretaer@ipa-berlin.net

Sekretär:

Christian Herrmann

sekretaer2@ipa-berlin-ost.de

Schatzmeister:

Ch.Th. Geppert

Schatzmeister@ipa-berlin-ost.de

Wir waren in Slowenien und Kroatien

Nach fast einem Jahr Vorbereitung war es endlich soweit. Am 17. September 2011 starteten 15 IPA-Freunde früh um 04.00 Uhr mit zwei Kleinbussen zu einer langen Reise nach Slowenien und Kroatien.

In Hof in der Gaststätte zum „Grünen Baum“ war für uns ein Frühstück vorbereitet. Nach dem sich alle gestärkt hatten, ging unsere Reise über Österreich weiter nach Maribor (Marburg an der Drau) in Slowenien. Nach knapp zwölfstündiger Fahrt, unterbrochen von kleinen Pausen und dank der IPA-Freunde aus Slowenien, die uns bis zu unserem Hotel „Bau“ begleiteten, war unsere Reise erst mal zu Ende.

Schnell waren die Zimmer bezogen und dann ging es in die Altstadt von Maribor zum Abendessen. Auch hier war alles bestens vorbereitet. Abends fielen dann alle todmüde ins Bett. Am

nächsten Morgen trafen wir uns mit dem IPA-Freund Bozo Ziterschlagler und einem Stadtführer, der uns die Sehenswürdigkeiten von Maribor erklärte. Wir besuchten die Franziskanerkirche, das Realgymnasium und eine Polizeidienststelle.



Bei der Verkehrspolizei in Maribor

Nach freundlicher Begrüßung und einem Wiedersehen mit IPA-Freunden, die uns 2007 in Berlin besuchten, wurde uns die Dienststelle gezeigt. Nach Besichtigung der Dienstfahrzeuge

fuhren wir zu den Austragungsorten der Damenabfahrtsstrecken hoch in die Berge über Maribor. Viele Hotelanlagen sind dort entstanden und werden heute von Urlaubern zur Erholung genutzt. Die Ski-Abfahrtsläufe der Damen werden hier regelmäßig ausgetragen.

Nachmittags lud uns dann die IPA-Verbindungsstelle Maribor in die Tennisanlage Rogoza zum Grillen ein. Nach der Begrüßung durch den Leiter

der Verbindungsstelle und einem Austausch von Gastgeschenken mundeten allen die Grillspezialitäten. Freundschaften wurden geknüpft und alle waren sich einig, das diese Verbindung aufrecht erhalten werden soll. Zoran Vernik und seine Frau Anka wurden von Heidi spontan nach Berlin eingeladen und sie versprachen, dieser Einladung zu folgen.

Aber auch so ein Tag geht einmal zu Ende. Am nächsten Morgen hieß es früh Kofferpacken und gleich nach dem Frühstück besichtigten wir noch die Dienststelle der Verkehrspolizei. Wir sahen viele Dienstfahrzeuge, die mit Technik hervorragend ausgestattet waren.

Dann führte uns unsere Reise weiter nach Kroatien. Bis zur Grenze hatten wir Begleitschutz durch die IPA-Freunde aus Maribor. Unser nächstes Ziel war Varazdin. Da Kroatien bisher nicht zum Schengener Abkommen gehört, war erst einmal eine Personalausweis-kontrolle fällig - aber die entfiel dank der kroatischen IPA-Freunde.

Nach einer anstrengenden Kletterei wurde das Schloss Trakoscan besichtigt. Dieses Schloss entstand in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts und diente der Kontrolle der Wege von Pettau in das Bednja-Tal. Sehr schöne Ausstellungsstücke konnten wir hier besichtigen.

Nach dem Mittagessen machten wir einen Stadtrundgang durch die Stadt der Engel, wie Varazdin auch genannt wird.

Eine Besichtigung der Burganlagen, die extra für uns geöffnet hatten, zeigte uns die alten Zunfttassen, viele schöne alte Uhren und Porzellan. Leider regnete es und so musste die Regenbekleidung her, trotzdem wurden wir pudelnass. Aber der Besuch von vielen alten Kirchen und anderen Sehenswürdigkeiten entschädigte uns. Nach einem gemeinsamen Essen mit unseren Freunden aus Varazdin übernachteten wir im Hotel „Tourist“.

Am nächsten Morgen fuhren wir mit Begleitung in die Hauptstadt von Kroatien nach Zagreb, das ungefähr eine Stunde von Varazdin entfernt liegt. Der Sabor, das kroatische Parlament, ist das zentrale Verfassungsorgan von Kroatien. Durch eine Mitarbeiterin wurde uns die Parlamentsarbeit ausführlich erläutert.



Rundgang in Varazdyn bei strömendem Regen

Am Nachmittag ging es weiter nach Danilo in der Nähe von Sibenik. Der dortige dortige IPA-Leiter Jadran Skugor begrüßte uns herzlich und lud uns zu einem Bauden-Abend ein. Bei Steaks und guten Getränken neigte sich der Abend dem Ende zu. Unser Hotel für die nächsten drei Tage war in einer der schönsten Ferienanlagen von Sibenik, der Anlage „Solaris-Hotels“ direkt an der östlichen Adria gelegen.

Mittwoch, der 21. September, war für die Besichtigung der Stadt Knin vorgesehen. Nach dem Besuch einer Festungsanlage fuhren wir zur Quelle des Flusses Krka. Normalerweise gibt es dort einen schönen Wasserfall, doch durch das Niedrigwasser hatte er seine Tätigkeit eingestellt. So ging unsere Reise weiter zum Nationalpark Krka mit seinen vielen Wasserfällen. Einige unserer Reiseteilnehmer nutzten die Möglichkeit, sich mit frischen Feigen und anderen Köstlichkeiten der Natur zu stärken.

Der Abend klang bei einem gemeinsamen Forellenessen bei Goran Kljajic in seiner Konoba Dabar aus. Danke an ihn und das Team, das alles hervorragend und schmackhaft für uns vorbereitet hatte.

Der Donnerstag stand erst einmal im Zeichen einer Gratulationscour. Katrin hatte Geburtstag und alle gratulierten. Der Besuch von Sibenik mit einer Stadtbesichtigung schloss sich an. Am Nachmittag probierten einige das Wasser der Adria und badeten. Der Abend endete mit einer Piratenfahrt, die allen viel Spaß machte. Die gesamte Ferienanlage Solaris wurde von der Küste der Adria mit unserem Piratenboot abgefahren, sodass man die Ausmaße dieser Anlage erkennen konnte.

Nach einem Abendessen



Im Nationalpark Krka

im Hotel und einer ruhigen Nacht ging es am Freitag, dem 23. September, weiter nach Zadar. Hier wurden wir durch IPA-Mitglieder der Verbindungsstelle Sibenik begrüßt. Die Besichtigung der Küstenwache stand auf dem Programm. Neben einem größeren Boot konnten wir uns auch die schnellen Flitzer der Küstenwache ansehen. Die IPA-Freunde erzählten uns von ihrem Dienst. Mit einem gemeinsamen Mittagessen und einer anschließenden Besichtigung der Altstadt ging der Vormittag zu Ende. Am Nachmittag nutzten einige die Möglichkeit, nochmals in der Adria oder im Pool zu baden. Der Abend stand dann im Zeichen des Abschiedes bei einem gemeinsamen Essen und dem Austausch

Begrüßung in Zadar



von Gastgeschenken. Für das leibliche Wohl und Getränke in der Konoba Dabar sorgten unsere kroatischen IPA-Freunde.

Nach der Rückkehr in der Hotelanlage hieß es wieder Kofferpacken, denn am nächsten Morgen war Start zum Nationalpark Plitwitzer Seen (Plitvička Jezera). Dieser Park, zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörend, überraschte durch sein einzigartiges Panorama. Allein 321 Schmetterlingsarten, 161 verschiedene Vogel- und 21 Fledermausarten gibt es im Plitwitzer Nationalpark. Seine Wasserfälle und fischreichen Seen sind einmalig. Der Silbersee, wo der Film „Ein Schatz im Silbersee“ nach dem Buch von Karl May gedreht wurde, erinnerte uns an Winnetou.

Ein Elektroboot brachte uns über den See an das andere Ufer. Für einen Teil unserer Gruppe begann jetzt ein Aufstieg über 280 Stufen. Nach 40 Minuten hatten sie aber auch den Ausgangspunkt der Besichtigungstour erreicht und wieder Anschluss an die Gruppe gefunden.

Der Nachmittag war dann schon ein Teil der Rückreise, denn es ging weiter in Richtung Maribor. Dort hatten wir auch unsere letzte Übernachtung - wieder im Hotel „Bau“. Das Hotel ist neu erbaut und sehr zu empfehlen.

Ein kleiner Abschiedstrunk mit den IPA-Freunden aus Maribor beendete

unsere Reise in zwei Länder. Viele neue Verbindungen sind entstanden und sollten auch gepflegt werden.



Bei der letzten Fahrtpause in Hof

Bis zur österreichischen Grenze begleiteten uns unsere slowenischen IPA-Freunde. Durch Kärnten, das Salzburger Land und Bayern ging es zur Stärkung nach Hof. Nach der Pause führen wir weiter in Richtung Berlin, wo wir nach insgesamt 3450 km wieder ankamen.

Unser besonderer Dank gilt unserem IPA-Freund Zdravko, der diese Reise vorbereitet und organisiert hatte. Dank aber auch den Teilnehmern, die sich als Busfahrer zur Verfügung gestellt hatten. Ein Dank aber auch all denen, teilgenommen und nicht gemeutert haben, wenn es mal nicht nach ihrer Nase ging.

Und nun freuen wir uns schon auf die nächste Reise mit unserer Verbindungsstelle.

Heidi und Bruno

Fotos von Achim Niemzik

[zurück](#)



Die IPA ist international - wie ihr Motto!

In Russland:

Служба через дружбу

In Schweden:

Tjäna genom vänskap

In Slowenien:

Sluzimo Prijateljstvu



Verbindungsstelle Berlin-Süd

c/o. Polizei A 46, Gallwitzallee 87, 12249 Berlin

Kontaktraum: A 26, Haus 26, Raum 10/11

Gallwitzallee 87, 12249 Berlin

Mitgliedertreffen am 13. jeden Monats

Leiterin:

Sabine Short

sued-leiter@ipa-berlin.net

Sekretär:

Ingo Paustian

sued-1.sekretaer@ipa-berlin.net

Sekretär:

Dieter Paulus

Schatzmeister:

Frido Lehmann

sued-schatzmeister@ipa-berlin.net

Zum Jahresende

Der Vorstand der Verbindungsstelle Süd wünscht auf diesem Weg allen Mitgliedern und deren Angehörigen ein schönes und gemütliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2012.

Meinen persönlichen Dank möchte ich allen Helfern aussprechen, die durch ihren Einsatz dafür sorgten, dass unsere Verbindungsstelle ihre Veranstaltungen und Betreuungen immer zu einem unvergesslichen Erlebnis gestalten und dadurch die Verbindungsstelle am Leben erhalten. Dank aber auch den treuen

IPA-Freunden, die an unseren Veranstaltungen, seien es Wanderungen, Radtouren, Ausflüge oder unsere monatlichen Treffen, teilnehmen. Ich hoffe, wir sehen uns auch im kommenden Jahr bei der einen oder anderen Gelegenheit. Der Vorstand wird sich bemühen, das Veranstaltungsangebot wieder vielseitig und interessant zu gestalten.

Sabine Short

Verbindungsstellenleiterin
[zurück](#)

Gäste aus Norwegen

Vom 24. bis zum 28. August 2011 veranstaltete die IPA Norwegen ihren nationalen Kongress bei uns in Berlin.

Die 32 Teilnehmer waren im Hotel „Best Western Hotel Steglitz International“ untergebracht, wo in den Tagungsräumen auch der Kongress stattfand.

Die Tagesordnung ließ leider nur eine sehr kurze Zeit, um die wichtigsten Sehenswürdigkeiten unserer Stadt zu besichtigen. Am Abend des 27. August fand sich dennoch die Zeit zu einem Treffen mit Abendessen in Hoppgarten. Da zeitgleich auch Generalsekretär Tam

von der IPA Hongkong durch unsere Verbindungsstelle betreut wurde, ergab sich hier die Gelegenheit zur Begegnung der internationalen Gäste. Der Landesgruppenvorstand und Mitglieder unserer Verbindungsstelle nahmen an diesen Treffen teil. Landesgruppenleiter Günter Grätz begrüßte die Gäste und übergab ein Gastgeschenk der Landesgruppe.

Nach interessanten Gesprächen und dem Versprechen zum Gegenbesuch in Norwegen verabschiedeten wir unsere Gäste.

Sabine

[zurück](#)

Grillfest auf der Ponderosa

Unser jährliches Grillfest auf der Ponderosa ist bei der IPA gut bekannt und so haben wir hier kaum über Gästemangel zu klagen, selbst bei trübem Wetter. Und der diesjährige Termin, der 6. August, war ein angenehmer Sommertag,

Die Vorstandsmitglieder trafen sich bereits um 10.00 Uhr, um die Einkäufe zu tätigen und die Kühlschränke mit den Getränken zu bestücken. Gegen 14.00 Uhr wurden dann die Tische und Bänke zu Sitzgruppen gestaltet und eingedeckt, gefegt und gewischt, damit einem gemütlichen Fest nichts mehr im Wege steht.

Das Buffet füllte sich nach und nach mit Köstlichkeiten, die unsere Mitglieder mitbrachten und Klaus und Marcus heizten dem Grill ordentlich ein, damit das Fleisch saftig und die Würste wohl gebräunt auf die Teller gelegt werden konnten.



Grillmeister in Aktion

Als der erste Hunger gestillt war, öffnete Uwe die Tore der Fahrzeugsammlung der „Polizei-historischen Sammlung“, die sich auch auf dem Gelände der Dir 4 befindet. Die



Na, wer will noch helfen?

Gelegenheit zu dieser außerordentlichen Führung fand großes Interesse und wurde dankend gewürdigt. Gegen 19.00 Uhr verabschiedeten sich nach und nach 63 zufriedene Mitglieder und Gäste und bedankten sich für ein gelungenes Fest.

Die Letzten wurden von mir zum Aufräumen „verdonnert“, denn die Örtlichkeit muss wieder sauber übergeben werden. Der Grillrost muss geschrubbt, die Tische und Bänke unter das Vordach gestellt und, die Böden und Toiletten gesäubert werden. Die Getränkeboxen und alles andere Mitgebrachte müssen in unseren Kontaktraum gebracht werden. Gegen 21.30 Uhr fanden auch wir dann den Weg vom Gelände.

Zu einer gelungenen Veranstaltung gehören sowohl die Vorbereitung als auch das Aufräumen. Ich möchte mich hier auf diesem Weg bei meinen Helfern bedanken und vielleicht finden sich im nächsten Jahr noch ein paar Helferlein, die vor dem Aufräumen nicht die Flucht ergreifen.

[zurück](#)

Sabine



INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION (IPA)
Deutsche Sektion e.V. · Landesgruppe Berlin
Verbindungsstelle Berlin-Süd

SCHIRMHERR DER LANDESGRUPPE BERLIN: DER SENATOR FÜR INNERES
 Die International Police Association hat beratenden Status beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen und im Europarat

8. November 2011

E I N L A D U N G

zur Jahreshauptversammlung der IPA-Verbindungsstelle Berlin-Süd, am
Freitag, dem 13. Februar 2012, 19.00 Uhr,
 im Kontaktraum der VbSt, A 46, Gallwitzallee 87 in 12249 Berlin

Tagesordnung

1. Begrüßung der Gäste und Mitglieder
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Ehrungen der Jubilare
4. Mandatsprüfung
5. Wahl der Versammlungsleitung
6. Tätigkeitsberichte des Geschäftsführenden Vorstandes
 - 6.1 Leiterin
 - 6.2 Sekretär für Verwaltung EDV
 - 6.3 Sekretärin für Betreuung, Reisen und Veranstaltungen
 - 6.4 Schatzmeister
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 6 und 7
9. Behandlung von Anträgen
10. Entlastung des Vorstandes
11. Wahl des geschäftsführenden Vorstandes
12. Wahl der Rechnungsprüfer
13. Wahl der Beisitzer
14. Wahl der Delegierten zum LDT
15. Verschiedenes
16. Schlusswort

Anträge sind bis zum 10. Januar 2012 in schriftlicher Form bei dem Geschäftsführenden Vorstand der Verbindungsstelle einzureichen. Die Möglichkeit von Initiativ- bzw. Dringlichkeitsanträgen bleibt hiervon unberührt.

Sabine Short
 Leiterin der Verbindungsstelle

Hinweis:
 Bitte gültigen IPA-Mitgliedsausweis
 mitbringen. [zurück](#)

Verbindungsstelle Berlin-West

c/o. Erika Schink,

Friedrichsruher Straße 32, 12169 Berlin

Kontaktraum: Kaiserdamm 1, 14057 Berlin, A 24, 4.OG

IPA-Abende am ersten Dienstag jeden Monats



Leiterin: Erika Schink west-leiter@ipa-berlin.net	Sekretär: Vincenzo Perri west-1.sekretaer@ipa-berlin.net	Sekretär: Hans-J. Tilgner west-2.sekretaer@ipa-berlin.net	Schatzmeister: Jürgen Koch west-schatzmeister@ipa-berlin.net
--	---	--	---

Schnelle Hilfe - leider ohne Happy-End

Im vorigen Heft berichteten wir über den schweren Schicksalsschlag, der unsere IPA-Freunde Yvonn und Klaus Dittrich aus Schönwalde getroffen hat. Zum damaligen Redaktionsschluss konnten wir nur schreiben, dass unsere Verbindungsstelle selbst schnelle Hilfe geleistet hat und von Erika Schink weitere Hilfsmaßnahmen angeschoben wurden, über die aber noch nicht entschieden war.

Hier noch einmal zur Erinnerung: Yvonn und Klaus waren beide bei der Direktion 2 tätig, sie bei Dir 2 VB III 4 und er beim A 22. Sie hatten sich in Schönwalde

ein Haus gekauft und wohnten nun im Umland, blieben aber IPA-Mitglieder unserer Verbindungsstelle. Im Frühjahr vorigen Jahres erlitt Yvonn, wie zunächst angenommen wurde, einen Schlaganfall, der sich dann aber bei einer Untersuchung in Hannover als Auswirkungen eines bösartigen Gehirntumors herausstellte. Eine Operation in Berlin wurde wegen des Risikos abgelehnt und so wurde sie in Hannover operiert und konnte sich wieder bewegen.



Yvonn Dittrich ↑

2010 musste sich auch Klaus einer Knieoperation und danach einer Herzoperation, Letztere in Leipzig, unterziehen. Die Beihilfestelle in Berlin war nicht bereit, den Operationskostenanteil und den Anteil an der Behandlung in der Privatklinik in

Hannover zu übernehmen. Da Klaus seine Frau möglichst oft in Hannover besuchte, gingen die vorhandenen Rücklagen schnell zur Neige und die Zahlungen für das gemeinsam angeschaffte Haus waren gefährdet.

Der Artikel fand ein ungewohntes Echo bei unseren Lesern und es gab

mehrere Anrufe, die nach Möglichkeiten fragten, das Ehepaar zu unterstützen.

Aber auch vom Geschäftsführenden Bundesvorstand wurde schnell und richtig reagiert, denn aus dem Sozialfonds der Deutschen Sektion wurden umgehend 5000,- € zur Verfügung gestellt. Schon vorher hatte der Verbindungsstellenvorstand beschlossen, 1000,- € für das in Not geratene Paar zu spenden und unserer Verbindungsstellenleiterin war es gelungen, weitere Zuwendungen von

anderer Seite, so auch vom Sozialfond „Grüner Stern“, in Höhe von insgesamt 1000,- € zu erreichen.

Als Rolf Schubert, Schatzmeister Soziales der IPA Deutsche Sektion, und Verbindungsstellenleiterin Erika Schink dem Ehepaar in der Klinik in Hannover das Geld überreichten, war die Erleichterung von Yvonn und Klaus nicht zu übersehen – aber auch nicht die Freude über den Besuch am Krankenbett.



Von links: Klaus Dittrich, Rolf Schubert, Erika Schink und Yvonn

Wenig später wurde Yvonn in eine Früh-Reha nach Mecklenburg-Vorpommern gebracht, vorher hatte sie sich bereits einer Reihe von Strahlen- und Chemotherapien unterzogen. Sie linderten etwas – aber der Tod war stärker. Am 17. September 2011 erlag Yvonn im Alter von 44 Jahren ihrem schweren Leiden.

Bei der Urnenbeisetzung am 8. Oktober 2011 auf dem Friedhof von Schönwalde gaben ihr auch IPA-Freunde das letzte Geleit. Unsere Verbindungsstelle wurde durch Sekretär Vincenzo Perri vertreten.

Unser Mitgefühl gilt unserem IPA-Freund Klaus Dittrich. Trost ist in dieser Situation nicht leicht – aber der unkomplizierte Beistand der IPA, bei dem Verbindungsstelle, Landesgruppe und Bundesvorstand Hand in Hand schnell, unbürokratisch und effektiv tätig wurden, bestätigt uns wieder einmal mehr: Freunde in der Not sind unersetzlich.

[zurück](#)

jk

Neujahrsempfang

Nein, nicht beim Bundespräsidenten im Schloss Bellevue. Wir verlegen unseren ersten IPA-Abend im neuen Jahr auf Dienstag, den 10. Januar 2012, 19.00 Uhr, und planen ihn als

Neujahrsempfang – aber wie gewohnt in unserem IPA-Raum am Kaiserdamm 1.

Für die Planung wäre ich für eine umgehende Anmeldung dankbar.

[zurück](#)

Erika

Eisbeinessen

Auch der zweite IPA-Abend im kommenden Jahr steht unter einem besonderen Motto: Eisbeinessen. Am Dienstag, dem 7. Februar 2012, um 17.00 Uhr, beginnt der IPA-Abend.

Ab 18.00 Uhr möchten wir uns mit Euch in geselliger Runde zu einem Eisbeinessen zusammensetzen. Wer kein Eisbein mag, muss nicht hungern – er kann auch Kassler bekommen. Für die

Berechnung des Unkostenbeitrags und für die Planung ist eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich.

Ich bitte, bis spätestens zum Neujahrsempfang am 10. Januar um verbindliche Zusage und Bezahlung.

Es wird sicher ein gemütlicher Abend. Also macht mit und vergesst bitte die Anmeldung nicht.

[zurück](#)

Erika

Dia-Abend Bangkok

An unserem IPA-Abend am 1. November 2011 sahen wir wieder einmal Dias. Nach dem „offiziellen“ Teil, bei dem über den Ausgang des 19. Nationalen Kongresses in Lübeck und über die nächsten anstehenden Veranstaltungen unserer Verbindungsstelle gesprochen wurde, zeigte uns Jürgen Klös Bilder von Bangkok. Als wir das Thema im Frühjahr absprachen, konnten wir nicht ahnen, dass zum Zeitpunkt des Vortrages die thailändische Hauptstadt durch die Überschwemmungen fast täglich in den Medien ist.

Jürgen beschränkte sich nicht auf die Stadt und ihre berühmten Tempelbauten, sondern ging auch auf die Geschichte Thailands, das früher Siam hieß, ein. Wir bekamen einen Eindruck von den unzähligen goldverzierten Chedis, vom Leben am und auf dem Fluß Chao Phraya und sahen schöne Aufnahmen von Menschen, Tieren, Orchideen und den schwimmenden Märkten.

Der Beifall am Schluss zeigte, deutlich, dass der Abend den IPA-Mitgliedern und Gästen gefallen hat.

[zurück](#)

Erika

Ein Wunsch von mir

Liebe IPA-Freundinnen, liebe IPA-Freunde!

Die Zeit vergeht wie im Fluge und ich frage mich manchmal, wo ist sie geblieben? Es war doch erst Frühling und ein Sommer, der eigentlich keiner war, Der Herbst bescherte uns einen Goldenen Oktober und nun steht Weihnachten bereits vor der Tür.

Ich bin seit fast zwei Jahren wieder Verbindungsstellenleiterin und in knapp 13 Monaten werde ich 60. Wo sind die Jahre nur geblieben?

Ich bin nun seit 30 Jahren in Berlin und habe in dieser Zeit viele schöne Stunden bei der IPA und mit Euch, den IPA-Freunden, verbracht. Dafür möchte ich auf diesem Wege einmal herzlich Dank sagen.

Mein Wunsch wäre, einmal mit lieben IPA-Freunden ins neue Jahr hinein zu feiern. Die Jahreswende 2012/2013 würde sich dafür gut eignen. Eine gemeinsame Fahrt vom 30. Dezember bis zum 2. oder 3. Januar zu

organisieren, wäre sicher kein Problem, wenn man rechtzeitig damit anfängt. Anfangen aber kann ich nur, wenn ich weiß, ob genügend Interesse an einer solchen Fahrt besteht.

Also äußert Euch bitte mal dazu, Vor- und Ratschläge sind herzlich willkommen, auch was das Ziel angeht. Eine weite Fahrt habe ich eigentlich nicht geplant, denn der Jahreswechsel kann ja auch mit schlechten Straßenverhältnissen verbunden sein. Aber unsere Adventsfahrten in den vergangenen Jahren waren doch meist sehr gemütlich und ohne jeden Stress, wenn ich da an das Erzgebirge oder das Weserbergland denke. Bitte sagt mir Eure Meinung zu diesem Plan – wenn möglich bald.

Den Mitgliedern unserer Verbindungsstelle und ihren Angehörigen und allen Freunden in nah und fern wünsche ich schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr.

[zurück](#)

Erika



INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION (IPA)
Deutsche Sektion e.V. · Landesgruppe Berlin
Verbindungsstelle Berlin-West

SCHIRMHERR DER LANDESGRUPPE BERLIN: DER SENATOR FÜR INNERES
Die International Police Association hat beratenden Status beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen und im Europarat

08. November 2011

E I N L A D U N G

zur Jahreshauptversammlung der IPA-Verbindungsstelle Berlin-West, am
Dienstag, dem 6. März 2012, 19.00 Uhr,
im IPA-Raum des Dienstgebäudes (A 24), Kaiserdamm 1, 140577 Berlin

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Ehrungen
4. Tätigkeitsberichte des Geschäftsführenden Vorstandes
 - 4.1 Leiterin
 - 4.2 Sekretär für Verwaltung EDV
 - 4.3 Sekretär für Betreuung, Reisen und Veranstaltungen
 - 4.4 Schatzmeister
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 4 und 5
7. Behandlung von Anträgen
8. Verschiedenes
9. Schlusswort

Anträge sind bis zum 31. Januar 2012 schriftlich mit kurzer Begründung bei dem geschäftsführenden Vorstand der Verbindungsstelle einzureichen. Die Möglichkeit von Initiativ- bzw. Dringlichkeitsanträgen bleibt hiervon unberührt.

Ich hoffe auf zahlreiches Erscheinen und einen guten Verlauf. Bitte gültige IPA-Mitgliedskarte (kann auch direkt beim Schatzmeister vor Versammlungsbeginn empfangen werden) mitbringen. Gäste und Freunde sind herzlich willkommen.

Erika Schink
Leiterin der Verbindungsstelle

[zurück](#)

Veranstaltungskalender Berlin

Januar – März 2012

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste willkommen. Nähere Informationen, auch Terminänderungen, bei den Mitgliedertreffen der Verbindungsstellen



Tag/Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	siehe Heft
-------------	--------------	---------------	------------

Januar

05.	Do	17:00	LG	Vorstandssitzung in der VbSt Mitte	
08.	So	10:00	Süd	Winterwanderung, Treffpunkt S-Bhf. Nordbahnhof, Ausgang Bernauer Straße	
		10:30	Nord	Neujahrsfrühschoppen im Restaurant "Zum Hufeisen", Zabel-Krüger-Damm 277 in Berlin-Lübars	4/2011 S.12
09.	Mo	19:00	Nord	Treffen im IPA-Raum, Polizeidirektion 1, Ruppiner Chaussee 268, 13503 Berlin-Zehlendorf	
10.	Di	19:00	West	Kontaktabend im IPA-Raum, A 24, Kaiserdamm 1, 14057 Berlin - Achtung geänderter Termin!!!	4/2011 S.22
13.	Fr	17:00	Süd	Mitgliedertreffen im IPA-Keller, A 46, Gallwitzallee 87, 12249 Berlin	
16.	Mo	16:00	Mitte	Dokonachmittag im IPA-Raum, A 26, Rudolstädter Str. 79, 10713 Berlin-Wilmersdorf	
		19:00	Mitte	IPA-Treff im IPA-Raum, A 26, Rudolstädter Str. 79	
20.	Do	19:00	Ost	Kontaktabend im IPA-Raum, A 62, Haus 4, Cecilienstr. 92, 12683 Berlin-Biesdorf	

Februar

[zurück](#)

02.	Do	17:00	LG	Vorstandssitzung in der VbSt Mitte	
07.	Di	18:00	West	IPA-Abend mit Eisbeinessen im IPA-Raum, A 24, Kaiserdamm 1, 14057 Berlin, Einlass ab 17:00 Uhr	4/2011 S.22
13.	Mo	17:00	Süd	Jahreshauptversammlung mit Wahlen im IPA-Keller, A 46, Gallwitzallee 87, 12249 Berlin	4/2011 S.20
		19:00	Nord	Treffen im IPA-Raum, Polizeidirektion 1, Ruppiner Chaussee 268, 13503 Berlin-Zehlendorf	
16.	Do	19:00	Ost	Kontaktabend im IPA-Raum, A 62, Haus 4, Cecilienstr. 92, 12683 Berlin-Biesdorf	
20.	Mo	16:00	Mitte	Dokonachmittag im IPA-Raum, A 26, Rudolstädter Str. 79, 10713 Berlin-Wilmersdorf	
		19:00	Mitte	IPA-Treff im IPA-Raum, A 26, Rudolstädter Str. 79	
				10713 Berlin-Wilmersdorf	

[zurück](#)

Tag/Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	siehe Heft
-------------	--------------	---------------	------------

März

01.	Do	17:00	LG	Vorstandssitzung in der VbSt Mitte	
06.	Di	19:00	West	Jahreshauptversammlung im IPA-Raum, A 24, Kaiserdamm 1, 14057 Berlin	4/2011 S.24
12.	Mo	19:00	Nord	Treffen im IPA-Raum, Polizeidirektion 1, Ruppiner Chaussee 268, 13503 Berlin-Zehlendorf	
13.	Di	17:00	Süd	Mitgliedertreffen im IPA-Keller, A 46, Gallwitzallee 87, 12249 Berlin	
15.	Do	19:00	Ost	Kontaktabend im IPA-Raum, A 62, Haus 4, Cecilienstr. 92, 12683 Berlin-Biesdorf	
19.	Mo	16:00	Mitte	Dokonachmittag im IPA-Raum, A 26, Rudolstädter Str. 79, 10713 Berlin-Wilmersdorf	
		19:00	Mitte	IPA-Treff im IPA-Raum, A 26, Rudolstädter Str. 79 10713 Berlin-Wilmersdorf	

[zurück](#)

Was bietet die IPA in Berlin:

Ausflüge, Kurzreisen

- 21.04. Frühjahrsausflug
Nord
15.09. Herbstausflug
Nord

Doppelkopf

- 16.01. Mitte
20.02. Mitte
19.03. Mitte

Frühschoppen

- 9.1. Nord

LG-Sitzungen

- 05.01. in Mitte
02.02. in Mitte
01.03. in Mitte

Mitgliedertreffen

- 09.01. Nord

- 10.01. West
13.01. Süd
16.01. Mitte
20.01. Ost
07.02. West
13.02. Süd (JHV/Wahlen)
Nord

- 16.02. Ost
20.02. Mitte
06.03. West (JHV)
12.03. Nord
13.03. Süd
15.03. Ost
19.03. Mitte
13.04. Nord (JHV)

Reisen

- 12.-22.05. Sizilien
West
Heft 3/2011
(ausgebucht)

Tanz

10. o. 17.11.
Herbstvergnügen
Nord

Winterwanderung

- 08.01. Süd

Bei Veranstaltungen ohne Heftangaben bitte bei der jeweiligen Verbindungsstelle nachfragen. Sie wurden ohne weitere Informationen gemeldet. Änderungen nach Drucklegung werden auf der Homepage der Landesgruppe www.ipa-berlin.net bekannt gegeben.

[zurück](#)

IBZ Schloß Gimborn

Das IBZ Schloß Gimborn ist die internationale Bildungseinrichtung der IPA und bietet in Wochen- und Wochenendseminaren die Möglichkeit, gemeinsam mit Kollegen aus dem In- und Ausland Themen zu diskutieren, die sich mit der Rolle der Polizei in einer modernen Gesellschaft befassen.



Anmeldungen: IBZ Schloß Gimborn, Schlossstraße 10, 51709 Marienheide; Telefon (02264) 404 330
Fax (02264) 3713, EMail: info@ibz.gimborn.de, Internet <http://www.ibz-gimborn.de>

Wochenseminare 2012

- IPA 01 **Demographischer Wandel** - Herausforderung für Personalplanung, Weiterbildung und Gesundheitsmanagement der Polizei
23. - 27.01.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 02 **Rhetorik** der öffentlichen Rede und Gesprächsführung – Einführungsveranstaltung
23. - 27.01.2012 280,- €(IPA); 355,- €(Nicht-IPA)
- IPA 03 **Internet und Kriminalität** - eine Herausforderung für Gesellschaft, Staat und Polizei
30.01. - 03.02.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 04 Sicherheit und Ordnung in der „**Event**“-**Kultur** - Flash Mobs, Love Parades, Großveranstaltung in Kultur und Sport - neue Anforderungen an die Polizei
06. - 10.02.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 05 **Mobbing** und Stalking - Gewalt im persönlichen Nahfeld dienstlicher Zusammenhänge – Aufgaben für Polizei und Sozialarbeit
13. - 17.02.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 06 **Einstieg am PC** - Nutzen und Risiken - praktische Hinweise und Hintergründe für Senioren
24. - 26.02.2012 125,- €(IPA); 150,- €(Nicht-IPA)
- IPA 07 **Kinder und Jugendliche** als Täter und Opfer - Gefährdungen in der Adoleszenzphase - Anforderungen an Polizei und Sozialarbeit
27.02. - 02.03.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 08 **Textverarbeitung** mit WORD 2007/2010 für Anfänger (3 Tage)
02. - 04.03.2012 125,- €(IPA); 150,- €(Nicht-IPA)
- IPA 09 **Police Missions** - concepts, objectives and experiences - preparation and evaluation - an instrument of development policy? (Englisch)
05. - 09.03.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 10 **Legale und illegale Drogen** - Ansätze zu Prävention und Repression
12. - 16.03.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 11 **Polizei im Dritten Reich** - Entgrenzung des Gewaltmonopols im Dienste des Unrechtsstaats - Zur Geschichte des Polizeipersonals und der Polizeiorganisationen in der Nazi-Diktatur
19. - 23.03.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 12 Gewaltbereiter **Linksextremismus** - Anarchismus, Kapitalismuskritik und Antifaschismus nach dem Fall des „Realsozialismus“
26. - 30.03.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)

- IPA 13 La protection des **mineurs** - les multiples actions de la police contre les violences scolaires, les addictions et les comportements dangereux des adolescents (Französisch)
16. - 20.04.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 14 **Nach dem Spiel** ist vor dem Spiel - Kriminalität im Umfeld von Fußballspielen / „Po meczu jest przed meczem“- Przewstęptwa dokonywane w związku z meczami piłki nożnej (Deutsch/Polnisch)
23. - 27.04.2012 260,- €(IPA); 330,- €(Nicht-IPA)
- IPA 15 **Die letzten Berufsjahre - die ersten Jahre im Ruhestand** - Drei Schritte zur Vorbereitung auf den Ruhestand - Persönliches, Allgemeines und Besonderes für Polizeibedienstete (3 Tage)
02. - 03.05.2012 130,- €(IPA); 195,- €(Nicht-IPA)
- IPA 16 **Straßenverkehrssicherheit** - eine Herausforderung für die Polizei - neuere Initiativen und Erfahrungen auf der europäischen Ebene / **Sicurezza stradale** - una sfida per la polizia - nuove iniziative e esperienze al livello europeo (Deutsch / Italienisch)
07. - 11.05.2012 260,- €(IPA); 330,- €(Nicht-IPA)
- IPA 17 **Polizeiliches Mountainbiking** - Technik, Sicherheit, polizeiliches Einschreiten mit dem Mountainbike (3 Tage)
14. - 16.05.2012 130,- €(IPA); 195,- €(Nicht-IPA)
- IPA 18 **Bandenkriminalität** - zwischen Männlichkeitsritual und Drogengeschäft - Rocker, Bettler, Kinderdrogenkuriere in Strukturen organisierter Kriminalität
21. - 25.05.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 19 Polizeiliche **Verkehrssicherheitsarbeit** in Europa - Die Rolle des verkehrspolizeilichen Netzwerks TISPOL (3 Tage)
30.05. - 01.06.2012 130,- €(IPA); 195,- €(Nicht-IPA)
- IPA 21 **Versammlungen** in der Öffentlichkeit als Herausforderung für die Öffentliche Sicherheit und Ordnung / A bejelentett és spontán **rendezvények** rendőri biztositása, csapaterő alkalmazása (Deutsch/Ungarisch)
11. - 15.06.2012 260,- €(IPA); 330,- €(Nicht-IPA)
- IPA 22 **Organisierte Kriminalität** eine Herausforderung für Justiz und Polizei im Zeitalter der Globalisierung / Organized Crime a challenge for police and jurisdiction in the era of globalization (Seminar für junge Polizeibedienstete bis 35) (Deutsch/Englisch)
18. - 22.06.2012 260,- €(IPA); 330,- €(Nicht-IPA)
- IPA 20 **Islam** und Islamismus - Religion, Geschichte, Kultur und Politik - Islam und Terrorismus
25. - 29.06.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 23 **Produktpiraterie** - eine zunehmende Bedrohung unseres Wohlstands und unserer Sicherheit - Prävention und Repression eine Aufgabe für Zoll und Polizei / Product piracy - an increasing threat to our wealth and Security - prevention and repression as a task for Customs and Police (Deutsch/Englisch)
02. - 06.07.2012 260,- €(IPA); 330,- €(Nicht-IPA)
- IPA 24 **Projektmanagement** und **Zeitmanagement** (Hans-Peter Dick)
09. - 13.07.2012 280,- €(IPA); 355,- €(Nicht-IPA)

- IPA 25 **Einwanderung und Kriminalität** - Bedingungen und Folgen der Einwanderung nach Europa
20. - 24.08.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 26 **Soziale Unruhen** als Herausforderung für die Polizei in Europa - wirtschaftlicher Niedergang und unvollständige multikulturelle Integration / **Social unrest** as a challenge for the Police in Europe - Economic decline and imperfect multicultural integration (Deutsch/Englisch)
27. - 31.08.2012 260,- €(IPA); 330,- €(Nicht-IPA)
- IPA 27 **Häusliche Gewalt** - Täter und Opfer - Aufgaben für Polizei und Sozialarbeit
03. - 07.09.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 28 **PowerPoint und Outlook** 2007/2010 für Anfänger (3 Tage)
07. - 09.09.2012 125,- €(IPA); 150,- €(Nicht-IPA)
- IPA 29 **Innere Sicherheit in Europa** - Gegenwart und Zukunft der polizeilichen und justiziellen Zusammenarbeit / Seguridad Interior en Europa - la colaboración policial y judicial hoy en día y en el futuro (Deutsch/Spanisch)
10. - 14.09.2012 260,- €(IPA); 330,- €(Nicht-IPA)
- IPA 30 **Mit Gewalt gegen die Staatsgewalt** - Widerstand gegen Polizei und öffentliche Bedienstete - Erklärungsansätze und Gegenmaßnahmen
17. - 21.09.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 31 Met ontzag voor het gezag - Verbeteren van **autoriteit en imago van de politie** (Niederländisch)
24. - 28.09.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 32 **Rhetorik** der öffentlichen Rede und Gesprächsführung - Einführungsveranstaltung
08. - 12.10.2012 280,- €(IPA); 355,- €(Nicht-IPA)
- IPA 33 **Korruption** in der Öffentlichen Verwaltung - Bedrohung, von Wirtschaft, Gesellschaft und Rechtsstaat - Möglichkeiten zur Eindämmung
22. - 26.10.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 34 **Neue Formen der Gewalt** - Mobbing, Stalking, Amok - Anforderungen an Polizei und soziale Institutionen
05. - 09.11.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 35 **Nach dem Spiel** ist vor dem Spiel - Kriminalität im Umfeld von Fußballspielen
12. - 16.11.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 36 **Police and Human Rights** - police acting in democratic and constitutional societies - challenges, problems and concepts (Englisch)
19. - 23.11.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 37 Organisierte Kriminalität und **Menschenhandel** - soziale Bedingungen, polizeiliche und rechtliche Maßnahmen, Repression und Prävention
03. - 07.12.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)
- IPA 38 **Internet und Kriminalität** - eine Herausforderung für Gesellschaft, Staat und Polizei
10. - 14.12.2012 220,- €(IPA); 295,- €(Nicht-IPA)

Das IBZ liegt im Bergischen Land, mitten in einem Dreieck, das von den Autobahnen A 1, A 45 und A 4 gebildet wird. Der nächstgelegene Bahnhof ist Engelskirchen (Köln-Marienhöhe). Flughäfen in der Nähe sind Köln-Bonn (45 km) und Düsseldorf (95 km) entfernt.

Teilnahmebedingungen:

Die Seminare stehen grundsätzlich allen interessierten Personen offen, sofern sie das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Veranstaltungen finden in Gimborn statt.

Verbindliche Anmeldungen sind unter Angabe von Vor- und Zuname, Privatanschrift schriftlich (Brief, Fax, eMail) an das IBZ zu richten. Die Meldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Personen, die nicht an dem gesamten Tagungsprogramm teilzunehmen beabsichtigen, haben keinen Anspruch auf Zulassung.

Die Veranstaltung wird nur bei ausreichender Zahl von Anmeldungen durchgeführt. Wer sich zu einem Seminar anmeldet, erklärt sich damit einverstanden, dass seine Daten für ausschließlich interne Zwecke durch die Einrichtung erhoben, verarbeitet und gespeichert werden.

Mit der Einladung zur Teilnahme, die ca. acht Wochen vor Seminarbeginn versandt wird, erhalten die angemeldeten Interessenten das Tagungsprogramm mit Hinweisen für die Anreise und zur Freistellung nach der Sonderurlaubsverordnung des Bundes. Interessenten, die Unterlagen nach landesrechtlichen Sonderurlaubs- oder Bildungsurlaubsregelungen benötigen, wenden sich bitte rechtzeitig an das IBZ, damit die entsprechenden Anträge gestellt werden können.

Die Höhe des Teilnahmebeitrags ist bei dem jeweiligen Seminar vermerkt. Der ermäßigte Beitrag (IPA) gilt nur für Mitglieder der International Police Association, die nicht dienstlich entsandt sind. Mitglieder der IPA-Deutsche Sektion können bis zu 5 Tage à 12,- € pro Jahr mit dem ihnen übersandten Bildungsscheck bezahlen; für IPA-Mitglieder übriger Sektionen gelten ggf. ebenfalls Ermäßigungen. Der Teilnahmebeitrag ist zu Seminarbeginn vor Ort fällig (bar oder V-Pay-, Mastercard- und Visa-Kreditkarte). In ihm sind sämtliche Kosten für das fachlich-pädagogische Angebot, Verpflegung und Unterbringung enthalten; eine Erstattung nicht in Anspruch genommener Leistungen erfolgt nicht. Zwei Drittel des Beitrags werden dem jeweiligen Seminar zugeordnet, ein Drittel wird als institutioneller Deckungsbeitrag verwandt.

Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Zweibettzimmern. Für die Unterbringung in einem Einzelzimmer wird ein Zuschlag in Höhe von 10,- € pro Nacht erhoben. Bei Anreise am Vortag des Seminars wird für die erste zusätzliche Übernachtung mit Frühstück ein Zuschlag in Höhe von 30,- € fällig.

Ein Fahrtkostenzuschuss wird nicht gezahlt. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften bietet das IBZ gerne an, vor Seminarbeginn über weitere Teilnehmer aus dem entsprechenden Postleitzahlbereich zu informieren.

Nach Absprache wird auch ein Abhol- und Bring-Service angeboten: Flughafen Köln-Bonn oder Hauptbahnhof Köln: 30,- EUR; Flughafen Düsseldorf: 75,- EUR; Preise pro Fahrzeug, jeweils max. 6 Personen.

Die Tagungssprache ist Deutsch mit Ausnahme der besonders gekennzeichneten Seminare. In den mehrsprachigen Seminaren wird simultan aus den und in die angegebenen Sprachen gedolmetscht. [zurück](#)

Wir gratulieren

Die IPA-Landesgruppe Berlin gratuliert allen Geburtstagskindern des vierten Quartals 2011, darunter besonders zum



50. im **Oktober:** Beate Fröhlich-Weber (Nord), Andreas Horn (West), Siegfried Baierl (Mitte); im **November:** Achim Walther (West), Hans-Peter Breede (Ost) und im **Dezember:** Axel Schaden (Süd), Mario Blank (Ost), Thomas Loeper (Mitte);
55. im **Oktober:** Detlef Marcus (Nord), Hartmut Hillner (Ost);
60. im **November:** Silvia Wichert (Nord) und im **Dezember:** Dieter Kluge (West), Bernd Koletzki (Ost);
65. im **Oktober:** Peter Siewert (West), Dieter Seipel und Bernd Zirwer (beide Nord); im **November:** Manfred Schlauch (Ost), Michael Budenberg (Mitte), Berthold Düwel (Ost), Barbara – Kristina Kluge (West) und im **Dezember:** Werner Feistel (Nord);
70. im **Oktober:** Dieter Elsholz (West), Ulrich-Günter Cichonczyk (Süd), Werner Gerlach und Hans-Bernd Ortmann (beide Nord), Werner Schliwa (Ost) und im **November:** Hannelore Riemer (Süd), Hans-Joachim Niemzik und Heide Braune (Ost) Eberhard Lux (Nord), Lothar Backhaus (Süd);
71. im **Oktober:** Angelika Borleis (Süd), Roland Schmidt (West), Dieter Hermann (Nord); im **November:** Hartmut Heibeck (Nord), Gerhard Fechner (Nord) und im **Dezember:** Peter Kadler (Mitte), Dietrich Timme (Süd), Uwe Mecke (Nord);
72. im **Oktober:** Wolfram Keller (West), Günter Glimm (Nord), Jürgen-Klaus Schwarz und Peter Schneider (beide Mitte); im **November:** Hubertus Stahmann und Uwe Schubert (beide Süd), Jürgen Striegel (Nord) und im **Dezember:** Bernd Gärtner und Klaus Wusterhausen (beide West), Peter Fischer (Nord);
73. im **Oktober:** Helmut Kluge (West); im **November:** Dieter Schiller und Manfred Schiemann (beide Süd) und im **Dezember:** Bernd Roques (Nord), Wolfgang Winkelmann (Mitte);
74. im **Oktober:** Gerhard Clauß (Nord); im **November:** Gregor Stosiek (Nord), Klaus Schliszio und Gert Lehmann sowie Günter Dietrich (von West) und im **Dezember:** Dieter Lesch (Süd), Dietrich Renner (Mitte), Axel Wein (Süd);
75. im **Oktober:** Manfred Westerkowsky (Süd), Dieter Sommer (Nord); im **November:** Edeltraud Frydek (West) und im **Dezember:** Heinz Tolksdorf (Nord), Dietrich Lüdemann (Mitte);
76. im **Oktober:** Wolfgang Vogler (Mitte) und im **Dezember:** Erwin Güssow (Ost);

77. im **Oktober:** Horst Riemann (West), Joachim Laube (Nord), Horst Winterfeld (Süd); im **November:** Wolfgang Nemitz (Nord), Robert Himmler (West), Eberhard Jeske (Süd) und im **Dezember:** Dieter Lämmchen und Arnim Treppens (beide Süd);
78. im **November:** Georg Franke (Mitte) und im **Dezember:** Hans-Joachim Wundersee (Süd), Klaus Bürkner (Nord), Dietmar Engler (Süd);
79. im **November:** Werner Salomon und Dietmar Sprunk (beide Süd) und im **Dezember:** Joachim Kutschenreuter (Mitte);
80. im **Oktober:** Herbert Müller (Süd); im **November:** Paul Klare (Mitte), Ronald Waibel (Süd) und im **Dezember:** Dieter Jordan (Nord);
81. im **November:** Günter Schwatke (Süd) und im **Dezember:** Hans-Georg Hagedorf (Süd);
82. im **Dezember:** Heinz Brunkow (Süd), Helmut Dembinski (Mitte);
83. im **Oktober:** Günther Liebs (Mitte); im **November:** Gerhard Baranski (Mitte), Manfred Fehler (Süd) und im **Dezember:** Wolfgang Pape (Mitte);
84. im **November:** Harry Gebes (West);
85. im **Dezember:** Eva Blanchard (Mitte), Karl-Heinz Klix (Süd);
86. im **Dezember:** Herbert Schramm (Mitte);
87. im **November:** Heinz Johnke (Mitte);
91. im **Dezember:** Werner Textor (West);
95. im **November:** Erich Drechsler (Süd). [zurück](#)



Schlusspunkt

39. IEC-Konferenz in Potsdam

Die Nachricht, dass die Deutsche Sektion den Zuschlag für die Ausrichtung der 39. IEC-Konferenz 2014 erhalten und Potsdam als Veranstaltungsort vorgesehen hat, ist eine gute – und sie betrifft auch unsere Landesgruppe. Die meisten Delegierten der Nationalen Sektionen werden wohl erwarten, daß die Bundeshauptstadt mit ihren Sehenswürdigkeiten und ihrem breiten kulturellem Angebot in das Konferenzprogramm eingebunden wird. IPA-Weltkongresse hießen bis 1979 IEC- oder Triennalkongress und finden alle drei Jahre statt. Die Delegierten wählen die PEB-Mitglieder, also den neuen internationalen IPA-Vorstand.

Zwei der bisher 19 Kongresse richtete die Deutsche Sektion aus, 1961 in Stuttgart und 1982 in Wiesbaden.

Zwischen den IPA-Weltkongressen gibt es jährlich IEC-Konferenzen, bisher 37 und dabei war Deutschland nur einmal Ausrichter, nämlich bei der ersten IEC-Konferenz 1956 in Essen. Nun wird es nach über 50 Jahren wieder eine IEC-Konferenz in unserem Land geben – direkt vor unserer Haustür.

Die Vorbereitungen sind umfangreich und auch die Ausrichtung wird eine enge Zusammenarbeit zwischen den LG Brandenburg und Berlin erfordern. Gemeinsam mit dem GBV sollte diese lohnenswerte Aufgabe zu meistern sein.

[zurück](#)

Jürgen Klös

International Police Association (IPA)

Deutsche Sektion e.V. · Landesgruppe Berlin

ipa Berlin ist das Informationsblatt der IPA-Landesgruppe Berlin und ihrer Verbindungsstellen und erscheint jährlich mit vier Ausgaben



Impressum

Herausgeber: International Police Association (IPA), Deutsche Sektion e.V., Landesgruppe Berlin, c/o. Günter Grätz, Malchiner Straße 123, 12359 Berlin

Redaktion: Thomas Landsberg (verantwortlich)
webmaster@ipa-berlin.net

Jürgen Klös
redaktion@ipa-berlin.net

Redaktionskorrespondenten: Vbst

Mitte Helmut Dembinski
Nord Ruth Martin
Ost Heide Braune
Süd Sabine Short
West Erika Schink

Herstellung: Im Selbstverlag, Gestaltung und Satz Thomas Landsberg

Druck: NVK Verlag GmbH
Hammerstraße 6, 49757 Werlte
Tel. (05951) 2676
verlag@nvk-druck.de

Auflage: 1.500 Exemplare

ipa Berlin erhalten die IPA-Mitglieder in der LG Berlin, der Geschäftsführende Bundesvorstand, alle Landesgruppen der Deutschen Sektion, verschiedene Verbindungsstellen im In- und Ausland, das International Administration Centre des Internationalen Vorstandes (PEB) und Polizeibehörden in Berlin.

Artikel, die mit dem Namen oder Kurzzeichen des Verfassers gezeichnet sind, geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Einsender von Manuskripten und Leserbriefen erklären sich mit der redaktionellen Bearbeitung oder Kürzung ihrer Beiträge einverstanden.

Nachdrucke, Zitate oder die Einstellung auf Web-Seiten von/aus Beiträgen, die Verwendung von Bildern und Icons sind nur mit Genehmigung der Redaktion unter Quellenangabe gestattet.

Redaktionsschluss für Heft 1/2012 (März) ist am 10. Januar 2012

[zurück](#)

✂ Ausschneiden oder kopieren, Zutreffendes ankreuzen , ausfüllen und absenden an die:

IPA - Deutsche Sektion e.V.
Landesgruppe Berlin
c/o. Günter Grätz
Malchiner Str. 123
12359 Berlin

Konto geändert oder
Bank gewechselt?

Bitte Änderungsmeldung
nicht vergessen!

Name:

Vorname:

Mitgliedsnummer:

		D-
--	--	-----------

Kontoänderung

Neue Bankverbindung:

Kontonummer:

Bankleitzahl:

--	--	--

Dienststellenwechsel

Neue Dienststelle:

Telefon:

ab:

--	--	--

Wohnungswechsel

Straße:

Postleitzahl, Ort:

Telefon:

--	--	--

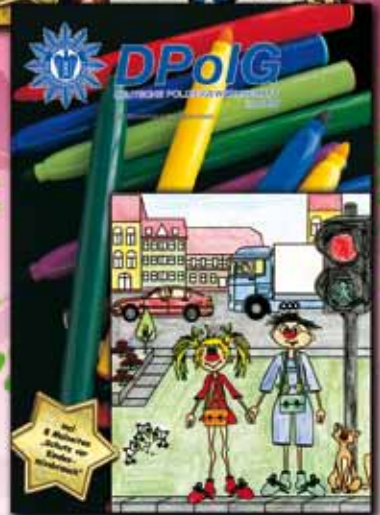
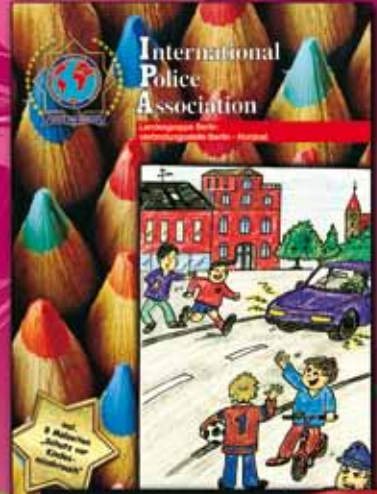
Ort:

Datum:

Unterschrift:

[zurück](#)

„Sicherheit muss erlernt werden!“



NVK
VERLAG GmbH

Werbende Produkte zur Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr.

Hammerstraße 6 | 49757 Wertle | Tel. 05951 2676 | Fax 05951 2577 | verlag@nvk-druck.de | www.nvk-druck.de

... für mehr Sicherheit im Leben.

umweltfreundlich

stillstandfeindlich

Drucksachen

modernste Papiere und Druckverfahren

Werbeartikel

ständige Präsenz Ihres Unternehmens

wo ?

Entwurf | Satz | Druck

Tel. 05951 950817



Der Profi

in Sachen Gestaltung und Druck | Erfolg durch grafische Darstellung

Hammerstr. 6 | 49757 Werlte | Fax 05951 9945914 | verlag@nvk-druck.de | www.nvk-druck.de